

# Nachhaltiger Schuleinkauf



**Die Idee:** Schülerinnen und Schüler gestalten den Schuleinkauf aktiv mit. Gemeinsam mit Lehrkräften, Schulleitung, Mensa oder Kiosk wird geprüft, wo Plastik eingespart und auf nachhaltige Alternativen umgestellt werden kann. Wichtig: Was beschlossen wird, wird auch umgesetzt.

**Was macht die Aktion so stark:** Schülerinnen und Schüler erleben echte Teilhabe. Sie entdecken, wo unnötiges Plastik anfällt, machen Vorschläge und sehen, wie daraus Veränderungen im Schulalltag werden. Ihre Ideen führen zu sichtbaren Ergebnissen – neue Regeln, andere Produkte, weniger Verpackung. Das stärkt Verantwortungsgefühl und zeigt: Engagement wirkt.

## Das ist zu tun:

- Beobachten:** Wo fällt beim Schuleinkauf unnötiges Plastik an?
- Verbesserungen:** Was lässt sich einfach ändern, ist möglich/sinnvoll?
- Gespräch:** Vorschläge mit den Verantwortlichen besprechen (Schulleitung, Mensa/Kiosk, Caterer).
- Absprachen:** Was wird konkret verändert – und ab wann?
- Umsetzung:** Änderungen im Alltag erleben sichtbar machen, begleiten.
- Vorbild sein:** Teilt eure Erfolgsstory auf der Website [Das macht Schule](#).

## Beispiele für Umstellungen

- Schulmaterialien: Plastikfreie Hefte und Mappen, gemeinsamer Einkauf, plastikfreie Stifte, Holzlineale usw.
- Mensa & Kiosk: weniger Einzelverpackungen, Mehrweg für To-go, Wasserspender statt Getränkeautomaten, Snacks ohne Plastik
- Einkauf: Zusammenarbeit mit lokalen oder nachhaltigen Anbietern

## Was ihr braucht:

- Offenheit für Vorschläge
- Austausch mit Schulleitung, Mensa- oder Kioskbetreiber, Caterer
- Klarheit über Zuständigkeiten und das Ziel

## Weitere Anregungen und Quellen:

- [Mediathek](#) mit Videos, Unterrichtsmaterial + weiteren Aktions-Vorlagen
- Checkliste mit [Tipps zum ökologischen Schuleinkauf](#)
- Ideen zum [Schul-Einkauf](#) „Green Schools Alliance“ (englisch)
- Clever [einkaufen für die Schule](#), materialsparend und nachhaltig